

## **Einrichtung einer Kooperativen Fakultät für Angewandte Polar- und Meereswissenschaften an der Staatlichen Universität St. Petersburg**

**H. Kassens, K. Tuschling**

Ausgehend von der langjährigen und erfolgreichen Zusammenarbeit Deutschlands und Russlands auf dem Gebiet der Polar- und Meeresforschung wird vom DAAD seit Juli 2001 die Einrichtung einer Kooperativen Fakultät norddeutscher Universitäten und Forschungseinrichtungen mit der Staatlichen Universität in St. Petersburg gefördert. Ziel der Kooperativen Fakultät soll die gemeinsame praxisorientierte Ausbildung von Studierenden in modernen angewandten Themenfeldern der Polar- und Meereswissenschaften auf hohem internationalem Niveau sein.

Im Vordergrund der Ausbildung sollen angewandte Aspekte stehen, die Studierenden sollen mit modernen Methoden und Unterrichtskonzepten ausgebildet werden und das auf ein naturwissenschaftliches Grundstudium aufbauende Masterstudium nach vier Semestern abschließen können. Der Abschluss muss dem internationalen Standard entsprechen und in beiden Ländern anerkannt sein. Der unmittelbare Dialog der Fakultät mit zukünftigen ArbeitgeberInnen der Studierenden (z.B. Unternehmen und Behörden) und WissenschaftlerInnen der laufenden bilateralen Forschungsvorhaben soll durch gemeinsame Lehrveranstaltungen und Praktika erzielt werden.

Aufbauend auf den Disziplinen Ozeanographie, Meeresbiologie und Marine Geowissenschaften sollen neben naturwissenschaftlichen sowie ingenieurs- und wirtschaftswissenschaftlichen Aspekten Kenntnisse in den Informations- und Kommunikationstechnologien vermittelt werden.

Die Kooperative Fakultät soll zunächst von einer Kerngruppe von Partnern, bestehend aus den Universitäten Bremen und St. Petersburg, dem Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung, dem Forschungszentrum GEOMAR und dem Verbund Norddeutscher Universitäten, eingerichtet werden. Sie dient der Vertiefung des erfolgreichen Zusammenwirkens Deutschlands und Russlands im Wissenschafts- und Bildungsbereich und der Internationalisierung der Universitätsausbildung in beiden Ländern.

Projektleiter:

THIEDE, J. (Alfred-Wegener-Institut),  
TROYAN, V. (Staatliche Universität St. Petersburg),  
WEFER, G. (Universität Bremen),  
TUSCHLING, K. (GEOMAR),  
KASSENS, H. (GEOMAR)